

Schwalbacher Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Schwalbach am Taunus.

Auflage: 8.500 Exemplare

Schwalbacher
Woche
unter
taunus-nachrichten.de
... und zusätzliche
Artikel im
Internet

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 23. Mai 2024

Kalenderwoche 21



Müde, aber glücklich über ihren Erfolg, versammeln sich große und kleine Müllsammler aus sieben Kindertagesstätten zum Erinnerungsfoto. Sie haben dem „Sauberhaften Kindertag“ alle Ehre gemacht. Foto: Stadt Schwalbach



www.metzgerei.de



„Sauberhafter Kindertag“ – viele helfen

Schwalbach (sbw). Am landesweiten „Sauberhaften Kindertag“ haben sich sieben Schwalbacher Kindertagesstätten mit insgesamt rund 230 Kindern beteiligt.

Wie schon in den Vorjahren mit dabei waren die Kitas „am Park“, „Kinderkiste“, „Kinderzeit Gute Zeit“, „Mittendrin“, „im Seniorenzentrum“, „Schwalbennest“ und „Tausendfüßlerhaus“. Sie alle sammelten den Müll ein, den andere achtlos auf Wege und Rasen geworfen hatten, und leisteten damit einen aktiven Beitrag gegen die Vermüllung des öffent-

lichen Raums. Bürgermeister Alexander Immisch war eigens gekommen, um den Kindern dafür zu danken.

Wie es mittlerweile bei den „Sauberhaften Kindertagen“ zur guten Tradition geworden ist, spendierte die Rewe-Filiale am Marktplatz allen teilnehmenden Kindern eine Vesper, bestehend aus Apfel, Banane, Brezel und einer Flasche Wasser.

Umweltkampagne gegen Vermüllung

Landesweit nahmen auch in diesem Jahr mehrere hundert Kindertagesstätten an der Aktion

teil. Sauberhaftes Hessen ist eine Umweltkampagne der hessischen Landesregierung, die ein Zeichen gegen die Vermüllung von Stadt und Land setzen und das Bewusstsein für eine saubere Umwelt schärfen will.

Beim „Sauberhaften Kindertag“ gehen die Kleinsten mit gutem Beispiel voran und zeigen ihre Verantwortung für die eigene Stadt und für ein sauberes Stadtbild. Er ist ein präventiver Beitrag gegen das achtlose Wegwerfen von Müll und wirkt in die Stadtgesellschaft hinein. Ansprechpartner der sauberhaften Aktionen im Rathaus ist Achim Lürtzener, erreichbar unter Telefon 06196-804194.

Wahl des Europäischen Parlaments am 9. Juni

Schwalbach (sbw). In Deutschland findet die Wahl zum Europäischen Parlament am Sonntag, 9. Juni, statt.

Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch ruft zur Teilnahme an der Europawahl auf: „Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die europäische Ebene der Politik an Bedeutung gewinnt. Viele der aktuellen Herausforderungen können wir in der Europäischen Union (EU) nur gemeinsam lösen. Deshalb: Gehen Sie zur Wahl, bringen Sie Ihre Stimme in Europa zur Geltung!“

Erstmals können deutsche Staatsangehörige sowie Unionbürger ab 16 Jahren ihre Stimme abgeben, sofern sie an ihrem Wohnort (Hauptwohnsitz) ins Wählerverzeichnis eingetragen sind.

An dieser Wahl können auch EU-Bürger, die in Schwalbach wohnen, und Deutsche, die dauerhaft im Ausland leben, teilnehmen. Voraussetzung ist jedoch, dass sie bis spätestens 19. Mai einen schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen. Weitere Informationen dazu sowie hilfreiche Links werden stehen unter dem Stichpunkt „Aktuelles“ im Internet unter www.schwalbach.de.

Für Unionsbürger in Schwalbach und Deutsche, die im Ausland leben, wurde dort jeweils ein Link zu weiteren Informationen der Bundeswahlleiterin eingerichtet.

Ebenso findet man unter „Aktuelles“ einen Musterstimmzettel für einen ersten Überblick über die Parteien, die in Hessen zur Europawahl antreten. Folgt man einem weiteren Link, kann der Wahlschein für die Briefwahl online beantragt werden. Wie der Leiter des Wahl- und Ordnungsamts Alexander Barth, mitteilt, läuft die Briefwahl bereits seit dem 29. April.

Wahlscheine für die Europawahl können noch bis Freitag, 7. Juni, 12 Uhr, online beantragt werden. Wer persönlich ins Bürgerbüro kommt, kann die Wahlunterlagen an diesem Tag noch bis 18 Uhr abholen.

Die Wahlbenachrichtigungen zur Europawahl wurden bereits zugestellt. Wer bisher keine erhalten hat, wird dringend gebeten, sich unverzüglich an das Bürgerbüro im Rathaus, Marktplatz 1-2, Telefon 06196-804310, zu wenden. Dann kann die Wahlberechtigung geprüft und eine Ersatz-Wahlbenachrichtigung ausgestellt werden.

Vortrag „200 Tage Regierung Tusk“

Schwalbach (sbw). Am Donnerstag, 6. Juni, findet der nächste Vortrag des Arbeitskreises Olkusz um 19.30 Uhr im Raum 1 im Bürgerhaus Schwalbach statt. Nach den Wahlen im Oktober 2023 formierte sich in Polen ein Dreierbündnis aus der Bürgerkoalition (KO), dem Dritten Weg und dem Linksbündnis Lewica, welches zusammen eine Mehrheit der Sitze im Parlament erlangte und eine Regierung bildete. Das erste Jahr einer Regierung ist ein wichtiger Indikator für die politische Richtung und Prioritäten, da in dieser Zeit grundlegende Weichenstellungen und die Implementierung zentraler Vorhaben angestoßen werden. Es dient als Gradmesser für die Handlungsfähigkeit und Entschlossenheit der neuen Regierung, ihre Wahlversprechen umzusetzen und das Vertrauen der Wählerschaft zu rechtfertigen. Wie hat sich die Regierung in 200 Tagen nach Regierungsantritt bewährt? Wie steht es mit der Rechtstaatlichkeit in Polen? Referentin ist Klaudia Hanisch, Projektkoordinatorin am Deutschen Polen-Institut. Sie ist als freie Referentin in der politischen Erwachsenenbildung tätig und lehrt auch am Göttinger Institut für Demokratieforschung an der Uni Göttingen. Der Eintritt ist frei.



Damit die Bibliothek nicht zum Tonstudio wird

Hören Sie denn wirklich noch alles gut?

Besuchen Sie uns in
Bad Soden, Königstein oder Hofheim



www.hoerakustik-stoffers.de
hofheim@hoerakustik-stoffers.de